



Strafbescheid

Die Eidgenössische Spielbankenkommission erliess am 11. Dezember 2024 im Verwaltungsstrafverfahren 62-2021-089/01 gegen Wahid Abdulhamid, geboren 2. Dezember 1989, Staatsangehörigkeit Irak, Coiffeur, unbekanntem Aufenthalt, folgenden Strafbescheid:

1. Wahid Abdulhamid Aras wird der Durchführung von Spielbankenspielen, ohne die dafür notwendige Konzession zu besitzen, mehrfach begangen durch:
 - Anbieten der Geräte U51057, U51058 und U51059 im Zeitraum von jeweils mindestens 13. Februar 2021 bis 29. September 2021, Anbieten des Geräts U51061 im Zeitraum von mindestens 23. August 2021 bis 29. September 2021, Anbieten des Geräts U51062 im Zeitraum von mindestens 13. Februar 2021 bis 7. September 2021, Anbieten des Geräts U51064 im Zeitraum von mindestens 13. Februar 2021 bis 28. September 2021, Anbieten des Geräts U51065 im Zeitraum von mindestens 13. Februar 2021 bis 27. September 2021 und Anbieten des Geräts U51066 im Zeitraum von mindestens 13. Februar 2021 bis 7. Juli 2021 mit den Spielbankenspielen *Arcade*, *Beach Party*, *Black Hawk*, *Black Horse*, *Extra Bingo*, *Fenix Play*, *Fenix Play 27*, *Fire Bird*, *Football Mania*, *Fruit Mania*, *Hot Party*, *Lost Treasures*, *Magic Fruits* 27, *Magic Fruits* 4, *Magic Fruits* 81, *Magic Fruits*, *Magic Hot* 4, *Magic Hot*, *Magic of the Ring*, *Magic Target*, *Miami Beach*, *Mystery Jack*, *Tetrimania*, *Turbo Play*, *Vegas Hot*, *Vegas Reels* 11, *Book of Magic*, *Burning Stars*, *Captain Shark*, *Casino Roulette*, *Criss Cross* 81, *Demon Jack* 27, *Gold Roulette*, *Highway to Hell*, *Hot 777*, *Jack on Hold*, *Lucky Queen*, *Magic Stars*, *Night Club* 81, *Super Hot*, *Wild Girls*, *Hot Seven*, *Lucky Zodiac*, *Orca*, *Tweety Birds*, *Katana*, *Power Stars* und *Fruit Sensation*, in der Lokalität an der Herbartstrasse 7, 8004 Zürich, und;
 - Anbieten der Geräte U50614 und U50615 im Zeitraum von jeweils mindestens 3. Januar 2022 bis 26. Januar 2022, Anbieten des Geräts U50616 im Zeitraum von mindestens 3. Januar 2022 bis 20. Januar 2022 und Anbieten des Geräts U50617 im Zeitraum von jeweils mindestens 3. Januar 2022 bis 24. Januar 2022 mit den Spielbankenspielen *Arcade*, *Beach Party*, *Black Hawk*, *Black Horse*, *Book of Magic*, *Burning Reels*, *Burning Stars*, *Captain Shark*, *Casino Roulette*, *Criss Cross* 81, *Demon Jack*, *Extra Bingo*, *Fenix Play*, *Fenix Play 27*, *Fire Bird*, *Football Mania*, *Fruit Mania*, *Gold Roulette*, *Highway to Hell*, *Hot 777*, *Hot Party*, *Jack on Hold*, *Lost Treasures*, *Lucky Queen*, *Magic Fruits*, *Magic Fruits* 27, *Magic Fruits* 4, *Magic Fruits* 81, *Magic Hot*, *Magic Hot* 4, *Magic of the Ring*, *Magic Stars*, *Magic Target*, *Miami Beach*, *Mystery Jack*, *Night*

Club 81, Super Hot, Tetrimania, Turbo Play, Vegas Hot, Vegas Reels 11 und *Wild Girls*, in der Lokalität an der Brauerstrasse 27, 8004 Zürich, für schuldig befunden.

- Anbieten des Gerätes U16021 mit den als Glücksspielautomaten bzw. Glücksspiele qualifizierten Spielen *Lost Treasures, Babylon Treasures, Fruit Mania, Magic Target, Hot Party, Black Jack (21), American Roulette, Turbo Play, Vegas Reels II, Magic Fruits, Fenix Play, Magic Hot, Vegas Hot, Black Horse, American Poker V, Magic Fruits 4, Black Hawk, Casino Vegas, Fenix Play 27, Fire Bird, Football Mania, Golden Lion, Magic Fruits 27, Magic Fruits 81, Magic Hot 4, Magic of the Ring, Miami Beach, Mystery Jack* und *Tetrimania* für schuldig befunden.
2. Wahid Abdulhamid Aras wird zu einer Geldstrafe von 180 Tagessätzen zu 30 Franken, ausmachend 5400 Franken, verurteilt.
 3. Die am 29. September 2021 bei Wahid Abdulhamid Aras beschlagnahmten Gelder im Betrag von 200 Franken werden eingezogen.
 4. Die am 26. Januar 2022 bei Wahid Abdulhamid Aras beschlagnahmten Gelder im Betrag von 160 Franken werden eingezogen.
 5. Diese Verurteilung wird im Strafregister eingetragen.
 6. Die mit Verfügung vom 29. September 2021 beschlagnahmten Daten des Mobiltelefons iPhone 11 (U51060) werden nach Ablauf der Vollstreckungsverjährung gelöscht.
 7. Die mit Verfügung vom 26. Januar 2022 beschlagnahmten Daten des Mobiltelefons Samsung (U50618) werden nach Ablauf der Vollstreckungsverjährung gelöscht.
 8. Es wird festgestellt, dass eine Verletzung des Beschleunigungsgebots vorliegt.
 9. Die Kosten des Verfahrens in der Höhe von 5790 Franken (Spruchgebühr 5000 Franken, Schreibgebühr 490 Franken, Barauslagen 300 Franken) werden Wahid Abdulhamid Aras auferlegt.
 10. Dieser Entscheid wird im Bundesblatt publiziert.
 11. Nach Eintritt der Rechtskraft mitzuteilen an:
 - Schweizerisches Strafregister.

Gegen diesen Strafbescheid kann der Betroffene innert 30 Tagen seit Eröffnung Einsprache erheben (Art. 67 VStrR). Schriftliche Eingaben müssen spätestens am letzten Tag der Frist der Behörde eingereicht oder zu deren Händen der schweizerischen Post oder einer schweizerischen diplomatischen oder konsularischen Vertretung übergeben werden (Art. 21 VwVG). Die Einsprache ist schriftlich bei der Verwaltung (ESBK, Eigerplatz 1, 3003 Bern) einzureichen, die den angefochtenen Bescheid erlassen hat. Die Einsprache hat einen bestimmten Antrag zu enthalten und die zur Begründung dienenden Tatsachen anzugeben; die Beweismittel sollen bezeichnet und, soweit möglich, beigelegt werden (Art. 68 VStrR).

Auf Antrag oder mit Zustimmung des Einsprechers kann die Verwaltung eine Einsprache als Begehren um Beurteilung durch das Strafgericht behandeln (Art. 71 VStrR).

Unbedingte Geldstrafen und Kosten sind innert 30 Tagen nach Eintritt der Rechtskraft des vorliegenden Entscheides zu bezahlen. Eine entsprechende Rechnung wird zugestellt.

Wurde der Vollzug einer Geldstrafe unter Ansetzung einer Probezeit aufgeschoben, muss sie vorerst nicht bezahlt werden. Bewährt sich der/die Verurteilte bis zum Ablauf der Probezeit, muss er/sie die Geldstrafe definitiv nicht mehr bezahlen (Art. 45 StGB).

18. Dezember 2024

Eidgenössische Spielbankenkommission

